

**Einladung zum 129. Forschungskolloquium Mehrsprachigkeit, Migration und Minderheiten
Wintersemester 2021/22**

Termine: Vorbereitungssitzung (intern) - **Freitag, 22. Oktober 2021** (11.00 - 14.00)

1. Sitzung - **Freitag, 05. November 2021** (11.00 - 15.00)

2. Sitzung - **Freitag, 21. Januar 2022** (11.00 - 15.30)

Ort: AM 104 und online auf Zoom (um Anmeldung wird gebeten)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de

Das Kolloquium widmet sich dem Thema "Mehrsprachigkeit, Migration und Minderheiten" aus sprachwissenschaftlicher, insbesondere aus soziolinguistischer Perspektive. Europäische und außereuropäische Migrant*innen- und Minderheitengruppen sowie gesellschaftliche Mehrsprachigkeit in Geschichte und Gegenwart sind Gegenstand des Kolloquiums. Ein besonderer Fokus liegt auf Sprachkontakt und der sprachlichen Integration von Minderheiten in europäischen Kontexten. Das Seminar versteht sich als Forschungskolloquium und behandelt vorzugsweise "work in progress": In Blockseminaren werden u. a. Vorträge aus entstehenden oder fertiggestellten Forschungsarbeiten (Master-, Bachelor- und Doktorarbeiten) sowie Gastvorträge auswärtiger Wissenschaftler*innen angeboten. Das Seminar umfasst zwei Blockveranstaltungen (Fr 05.11.21 und 21.01.22) sowie eine Einführungssitzung zur semesterbegleitenden Gruppenarbeit, die am 22.10.21 stattfindet. Informationen zum Programm sind spätestens 1 Woche vor dem jeweiligen Block unter <http://www.kuwi.europa-uni.de/de/lehrstuhl/sw/sw1/lehre/index.html> sowie in Moodle zu finden.

Wie immer ist es möglich, im Seminar einen Schein zu erwerben, vorausgesetzt Sie nehmen an allen Sitzungen teil, erfüllen den Arbeitsauftrag in den Gruppen und erbringen eine schriftliche Kursleistung. Die genauen Anforderungen für die Leistung finden Sie als PDF im Moodle-Kurs. Die Hausarbeiten sollten einen deutlich erkennbaren Bezug zu sprachlichen Fragestellungen haben und müssen mit den jeweils verantwortlichen Dozierenden im Voraus zwingend abgesprochen werden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

(Konstanze Jungbluth und Karolin Breda)

Programm:

Freitag, 05. November 2021 im AM 104 (Präsenz):

- 11:00 - 11:10 KONSTANZE JUNGBLUTH / KAROLIN BREDA: Begrüßung
- 11:10 - 11:25 VLADIMIR BARBASCHOW (Barnaul): Tschetschenische Diaspora in Wien: Probleme der soziokulturellen Intergration
- 11:25 - 12:10 GRUPPENARBEIT: Besprechung der Lektüre, Erstellung der Poster
- 12:10 - 12:15 KAFFEPAUSE
- 12:15 - 13:00 SOMAYEH RAHIMI (University College London): Struggling for mobility - A Sociolinguistic Study of Migration Projects among Iranian Females
- 13:00 - 13:30 MITTAGSPAUSE
- 13:30 - 14:15 ERNEST TOOCHI ANICHE (Federal University Otuoke, Nigeria): Politics, Borders, and Languages in West Africa
- 14:15 - 15:00 KAROLINA ZAREMBA (UFF Niterói/RJ, Brasilien): Language Use of European Minorities in Brazil: the Polish Community in Cruz Machado

Freitag, 21. Januar 2022 (Online):

- 11:00 - 11:15 KONSTANZE JUNGBLUTH / KAROLIN BREDA: *Begrüßung*
- 11:15 - 12:00 POSTERSESSION UND GRUPPENARBEIT
- 12:00 - 12:30 ANNA BEZDENEZHNYKH (EUV): *tba*
- 12:30 - 13:00 MITTAGSPAUSE
- 13:00 - 13:45 BRITTA SCHNEIDER (EUV): Mehrsprachigkeit im Zeitalter künstlicher Intelligenz. Perspektiven aus sprachideologischer Sicht
- 13:45 - 14:30 DIDEM LEBLICI (EUV): Language Ideologies in Human-Machine Interactions: The Influence of Voice-Controlled Gadgets on Multilingual Practices and Perceptions
- 14:30 - 14:40 KAFFEPAUSE
- 14:40 - 15:25 BETTINA MIGGE (University College Dublin): Digital dictionaries for minority languages: benefits and issues

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)